

Einwohnergemeindeversammlung 04.12.2025



Herzlich willkommen



Einwohnergemeindeversammlung 04.12.2025

Verabschiedungen

Marcus Cannon

Sozialhilfebehörde

Stephan Bürgi Andreas Suter Urs Vollmer

Natur- und Umweltschutzkommission



Einwohnergemeindeversammlung 04.12.2025

Stimmenzähler



Genehmigung Protokoll EWGV 15.10.2025

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 15.10.2025 zu genehmigen.



Genehmigung Traktandenliste

- 2. Aufgaben- und Finanzplan 2026 2030
- 3. Genehmigung Budget 2026
- 4. Totalrevision Reglement über das Halten von HundenTotalrevision
- 5. Nachtragskredit Projektierung neues Wasserwerk z'Hof über CHF 40'000.00 exkl. MwSt. und neuer Projektierungskredit neues Wasserwerk z'Hof über CHF 15'000.00 exkl. MwSt. Verschiedenes
- 6. Fusion des «Forstbetriebsverbands Dottlenberg» mit dem «Zweckverband Forstbetrieb Frenkentäler» zum «Zweckverband Forstrevier Frenkentäler» und Auflösung des «Forstbetriebsverbands Dottlenberg»
- 7. Verschiedenes



Genehmigung Traktandenliste

Rückzug Traktandum 6

Fusion des «Forstbetriebsverbands Dottlenberg» mit dem «Zweckverband Forstbetrieb Frenkentäler» zum «Zweckverband Forstrevier Frenkentäler» und Auflösung des «Forstbetriebsverbands Dottlenberg»



Genehmigung Traktandenliste

- 2. Aufgaben- und Finanzplan 2026 2030
- 3. Genehmigung Budget 2026
- 4. Totalrevision Reglement über das Halten von HundenTotalrevision
- 5. Nachtragskredit Projektierung neues Wasserwerk z'Hof über CHF 40'000.00 exkl. MwSt. und neuer Projektierungskredit neues Wasserwerk z'Hof über CHF 15'000.00 exkl. MwSt.
- 6. Verschiedenes



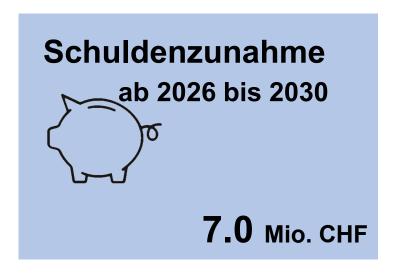
















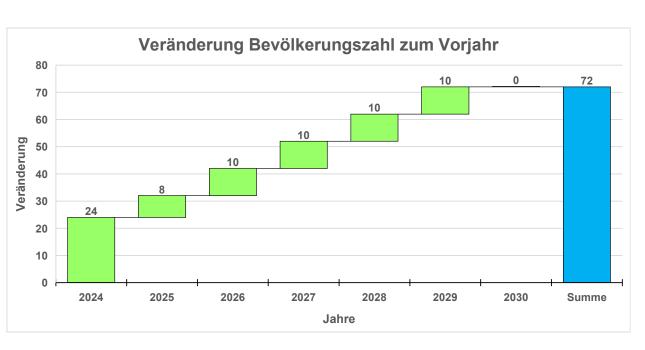


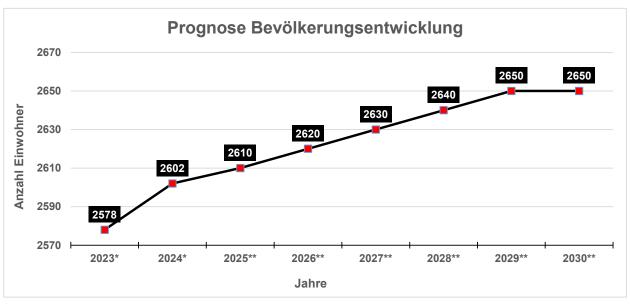
Annahmen / Rahmenbedingungen / Grundlagen

- Unveränderter Steuerfuss
- Gebührenerhöhung bei Wasser und Abwasser
- Moderate Bevölkerungsentwicklung > Tendenz steigend
- Durchschnittliche Teuerung 1.0 %
- > Globale Krisen (Ukraine, Nahostkonflikt, US-Zollpolitik)
- Steigende Ausgaben bei der stationären und ambulanten Alterspflege
- > Horizontaler und vertikaler Finanzausgleich?



Prognose Bevölkerungsentwicklung





^{*} Amt für Daten und Statistik (https://www.statistik.bl.ch/web_portal/1)

^{**} prognostizierte Wohbevölkerung 31.12.20XX

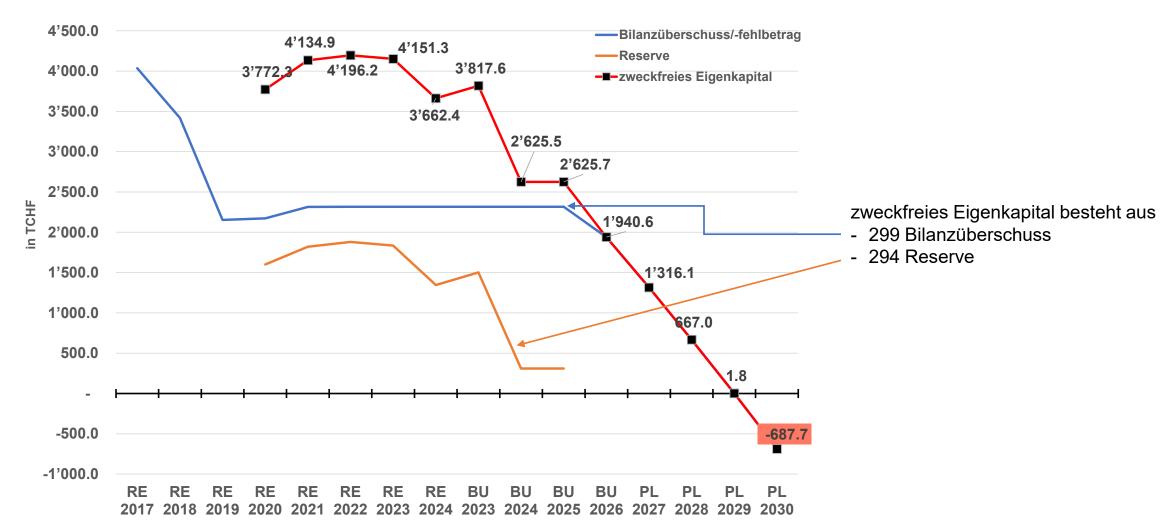


Entwicklung Jahresergebnisse





Entwicklung zweckfreies Eigenkapital





Entwicklung Investitionen

Beträge in 1'00

Ergebnis	RECHNUNG	BUDGET	BUDGET	ABWEICHUNG		PROGNOSEJAHRE				
	2024	2025	2026	zum V	orjahr	2027	2028	2029	2030	
Investitionsausgaben Investitionseinnahmen	581.0 46.0			5'060.0 1'800.0	1043.3% 1200.0%					
Nettoinvestitionen ²	535.0	335.0	3'595.0	3'260.0	973.1%	1'265.0	115.0	920.0	5.0	

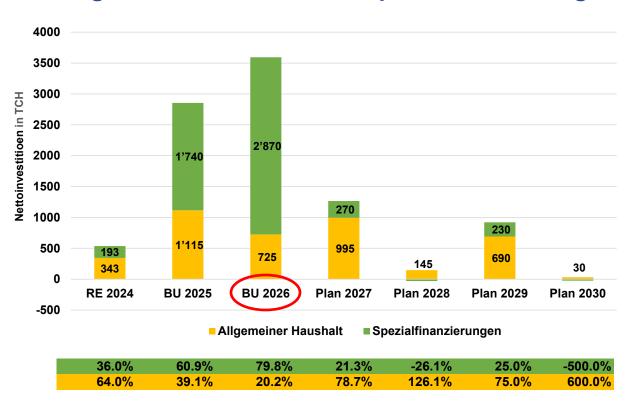
Grösste Investitionstätigkeit im Jahr 2026; dann abnehmend

- Verwaltung, Bildung, Wasserversorgung und Strassen
- ➤ Neu alle 2 Jahre Sanierung einer Strasse (2027 und 2029)

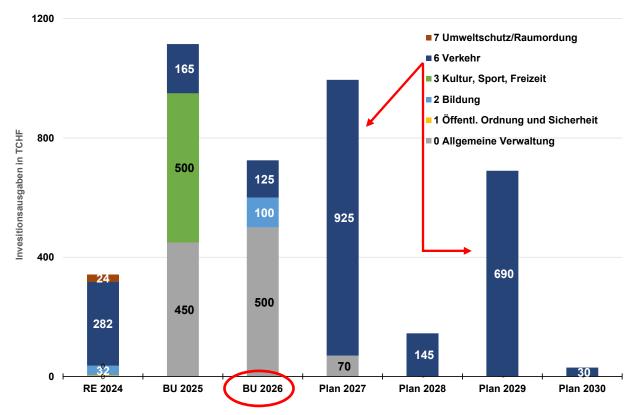


Aufteilung der Nettoinvestitionen nach Haushalten

Allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen



Detail Allgemeiner Haushalt



Die vom BU 2025 in das BU 2026 verschobenen Investitionen wurden nicht bereinigt.



Entwicklung Selbstfinanzierung

Beträge in 1'000

Ergebnis	RECHNUNG	BUDGET	BUDGET	ABWEICHUNG PROGN				OSEJAHRE	
	2024	2025	2026	zum V	/orjahr	2027	2028	2029	2030
Aufwand Erfolgsrechnung	13'554.7	14'428.9	14'442.7	13.8			14'560.8	14'604.4	14'654.5
Ertrag Erfolgsrechnung	13'554.7	13'392.2	13'758.0	365.8	2.7%	13'885.2	13'911.6	13'939.2	13'965.0
Ergebnis Erfolgsrechnung	-	-1'036.7(-684.7	352.0	-34.0%	-624.5	-649.2	-665.2	-689.5
+ Abschreibung Verwaltungsvermögen ¹	284.6	262.8	297.4	34.6	13.2%	442.7	460.0	461.2	476.5
+ Abschreibung Investitionsbeiträge	29.7	33.9	22.8	-11.1	-32.7%	-	-	-	-
- Entnahme aus Fonds/Spezialfinanzierungen	-254.2	-302.5	-78.6	223.9	-74.0%	-101.0	-111.0	-112.0	-115.0
+ Einlage in Fonds/Spezialfinanzierungen	63.1	_	-	-		-	-	-	-
- Entnahme aus Eigenkapital	-504.6	-15.7	-15.7	_	0.0%	-15.7	-15.7	-15.7	-15.7
+ Einlage in Eigenkapital	-	-	-	-		-	-	-	-
Selbstfinanzierung	-381.4	-1'058.2(-458.8	599.4	-56.6%	-298.5	-315.8	-331.7	-343.7

Die Selbstfinanzierung ist in der ganzen Planperiode negativ. Grund: Die jährlichen Defizite der Erfolgsrechnung.



Entwicklung Selbstfinanzierungsgrad

Beträge in 1'00

Ergebnis	RECHNUNG	BUDGET	BUDGET	ABWEI	CHUNG	PROGNOSEJAHRE				
	2024	2025	2026	zum V	orjahr	2027	2028	2029	2030	
Selbstfinanzierung Nettoinvestitionen	-381.4 535.0	-1'058.2 335.0	-458.8 3'595.0	599.4 3'260.0	-56.6% 973.1%			-331.7 920.0	-343.7 5.0	
SELBSTFINANZIERUNGGRAD	-71.3%	-37.1%	-12.5%)	24.6%	-23.6%	-274.6%	-36.1%	-6874.8%	

Aussage: Anteil der Nettoinvestitionen, die mit selbst erwirtschafteten

Mitteln finanziert werden können.

Berechnung: Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestition.

Negativer Selbstfinanzierungsgrad über alle fünf Jahre.



Entwicklung Finanzierungssaldo

Beträge in 1'000

Ergebnis	RECHNUNG	BUDGET	BUDGET	ABWEI	CHUNG		PROGNO	SEJAHRE	
	2024	2025	2026	zum V	orjahr orjahr	2027	2028	2029	2030
Investitionsausgaben	581.0	485.0	5'545.0	5'060.0	1043.3%	1'415.0	265.0	1'070.0	155.0
Investitionseinnahmen	46.0	150.0	1'950.0	1'800.0	1200.0%	150.0	150.0	150.0	150.0
Nettoinvestitionen ²	535.0	335.0	3'595.0	3'260.0	973.1%	1'265.0	115.0	920.0	5.0
+ Selbstfinanzierung	-381.4	-1'058.2	-458.8	599.4	-56.6%	-298.5	-315.8	-331.7	-343.7
Finanzierungssaldo	-916.4	-1'393.2	-4'053.8	-2'660.6	191.0%	-1'563.5	-430.8	-1'251.7	-348.7

- Negativer Finanzierungssaldo über alle fünf Jahre mit
 Maximum im Budgetjahr 2026.
- > Betrieb und Investitionen können nicht selbst finanziert werden.



Schuldenentwicklung

Beträge in 1'000

Ergebnis	RECHNUNG	BUDGET	BUDGET	ABWEICHUNG		PROGNOSEJAHRE			
	2024	2025	2026	zum V	orjahr	2027	2028	2029	2030
SCHULDENVERÄNDERUNG									
Schulden per 01.01. Schuldenab/-zunahme	5'000.0 0.0				40.0%	10'500.0 1'500.0			
Schulden per 31.12.	5'000.0	7'000.0	10'500.0	3'500.0	50.0%	12'000.0	12'500.0	13'500.0	14'000.0
Total Schulden in Fr. pro Einwohner per 31.12.	1'968.5	2'682.0	4'007.6	1'325.6	49.4%	4'562.7	4'734.8	5'094.3	5'283.0

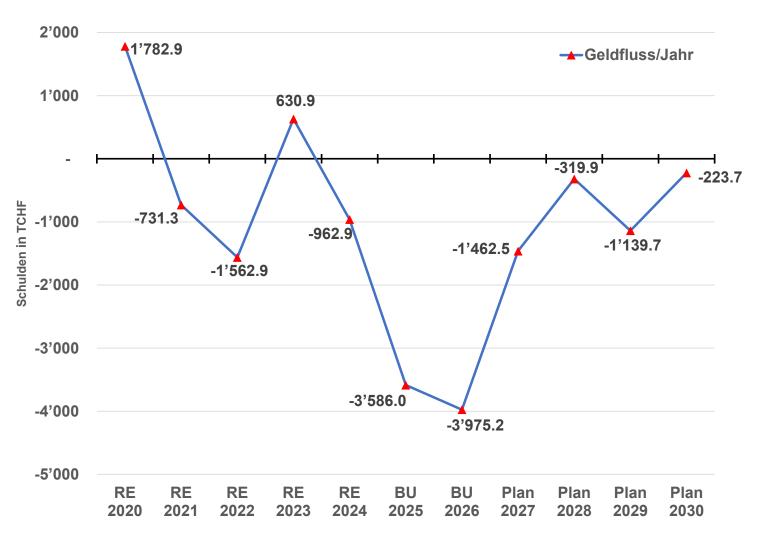
Auswirkungen des negativen Finanzierungssaldos

Schulden steigen jährlich an

Hohe Schulden pro Einwohner*in

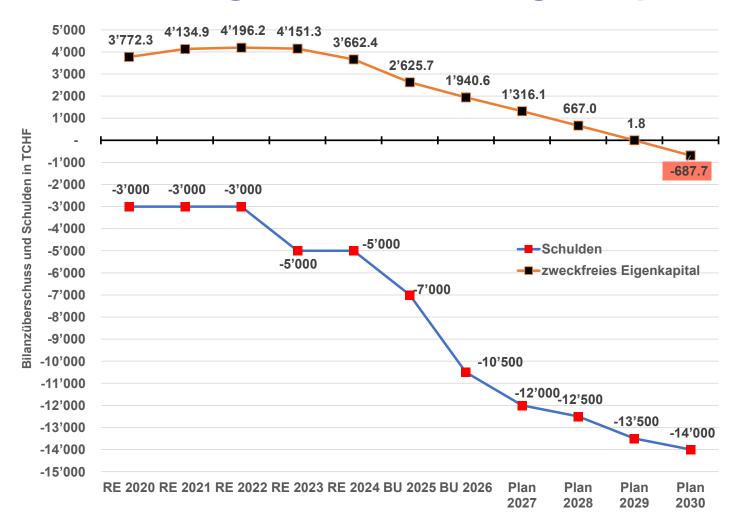


Entwicklung Geldfluss





Entwicklung zweckfreies* Eigenkapital und Schulden



Kto. 294 Reserve

Kto. 299 Bilanzüberschuss



Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission









Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, den Aufgaben- und Finanzplan der Einwohnergemeinde sowie der Spezialfinanzierungen für die Jahre 2026 – 2030 in zustimmendem Sinn zur Kenntnis zu nehmen.



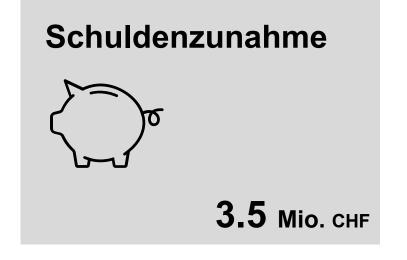


















Eckwerte der Erfolgsrechnung (in CHF)

AUFWAND

ERTRAG

14 442 733

13 758 011

- Budget 2026: Defizit CHF 0.68 Mio.
- Verbesserung um CHF 0.35 Mio. ggü. BU 2025

684 722



Eckwerte der Spezialfinanzierung Wasserversorgung (in CHF)



AUFWAND

ERTRAG



358 110

Aufwandüberschuss 23 445

- ➤ Budget 2026: CHF – 23 445
- ➤ Um CHF 31 330 besser ggü. BU 2025



Eckwerte der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung (in CHF)



AUFWAND

ERTRAG



435 500

Aufwandüberschuss 35 862

- ➤ Budget 2026: CHF – 35 862
- UmCHF 193 253besser ggü. BU2025



Eckwerte der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung (in CHF)



AUFWAND

ERTRAG

36 300

19 432

Aufwandüberschuss 16 868

- Budget 2026:CHF 16 868
- UmCHF 1 993schlechter ggü.BU 2025



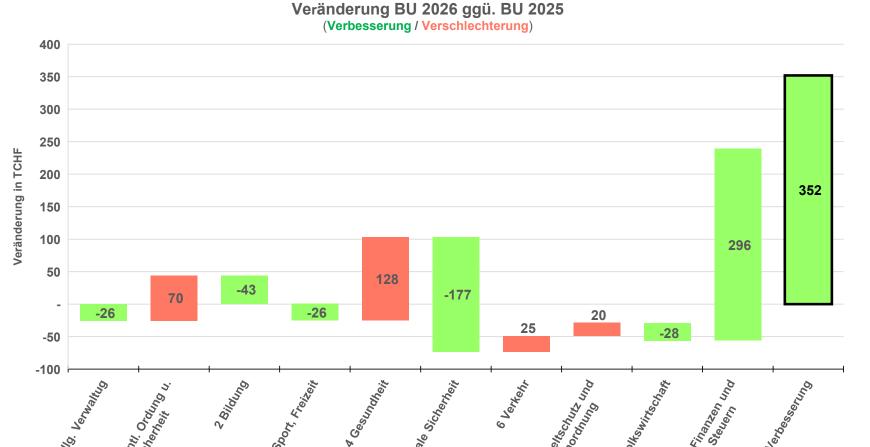
Hauptabweichungen Erfolgsrechnung Artengliederung (in CHF)

Nachweis der Haushaltsveränderungen von netto 351 960 Franken gegenüber dem Budget 2025

30 Personalaufwand	+2 505	31 Sach-/Betriebsaufwand	-40 402
33 Abschreibungen VV	+10 069	34 Finanzaufwand	-27 250
36 Transferaufwand	+79 754	40 Fiskalertrag	+35 000
45 Entnahmen aus Fonds/SF	-223 890	41 Regalien u. Konzessionen	+28 600
		42 Entgelte	+396 390
		44 Finanzertrag	+12 320
		46 Transferertrag	+128 216
Total Verschlechterungen	316 218	Total Verbesserungen	668 178



Aufgabenbereiche / Funktionen - Veränderungen zum Budget 2025



Funktionale Gliederung

- Höhere Nettoaufwendungen für Ordnung/Sicherheit und Gesundheit.
- Verbesserungen bei der Bildung, Soz.
 Sicherheit, und
 Finanzen/Steuern.



Gesamte Steuereinnahmen der Gemeinde

	RE 2024	BU 2025	BU 2026	BU 26 - BU 25
Natürliche Personen	4'832'958.40	4'528'000	4'549'000	21'000
Juristische Personen	194'371.45	144'500	149'500	5'000
Total pro Jahr	5'027'329.85	4'672'500	4'698'500	26'000

> Gesamt:

BU 2026: CHF 4.69 Mio.

BU 2025: CHF 4.67 Mio.

△: CHF 26 000 **1**

Natürliche Personen:

BU 2026: CHF 4.54 Mio.

BU 2025: CHF 4.53 Mio.

△: CHF 21 000 **1**

Juristische Personen:

BU 2026: CHF 149 500

BU 2025: CHF 144 500

△: CHF 5 000 **1**

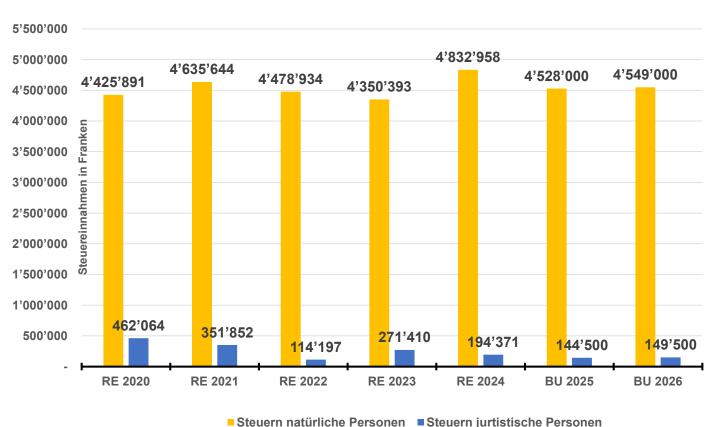
➤ △ RE 2024: CHF - 328 829





Entwicklung Steuereinnahmen NP und JP

Entwicklung Steuereinnahmen NP und JP



Volatile Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen.

Tendenz:

Volatile Steuereinnahmen bei den juristischen Personen.

Tendenz:



Steuereinnahmen natürliche Personen

	RE 2024	BU 2025	BU 2026	BU 26 - BU 25
Steuern aktuelles Jahr NP	4'574'100.74	4'540'000	4'569'000	29'000
davon				
Einkommenssteuern	3'933'497.75	3'950'000	3'949'000	-1'000
Sondersteuern	115'322.35	80'000	100'000	20'000
Vermögenssteuern	369'875.45	360'000	370'000	10'000
Quellensteuern	155'405.19	150'000	150'000	-
Steuern Vorjahre NP*	258'857.66	-12'000	-20'000	-8,000
Total	4'832'958.40	4'528'000	4'549'000	21'000
Steuerfuss	65%	65%	65%	

^{*} Tatsächliche Forderungsverluste und Eingang abgeschriebene Steuern NP aus den Vorjahren. Gemäss der Gemeinderechnungsverordnung dürfen mit Ausnahme der Steuerabschreibungen die Steuern Vorjahre nicht budgetiert werden. Diese sind mit dem Jahresabschluss abzugrenzen (Steuerabgrenzungsprinzip).

Gesamt:

BU 2026: CHF 4.54 Mio.

BU 2025: CHF 4.53 Mio.

△: CHF 21 000 **1**

Davon:

Einkommenssteuer

BU 2026: CHF 3.94 Mio.

BU 2025: CHF 3.95 Mio.

△: CHF -1 000 **▼**

> Vermögenssteuer

BU 2026: CHF 0.37 Mio.

BU 2025: CHF 0.36 Mio.

△: CHF 10 000 **↑**



Steuereinnahmen juristische Personen

	l I			DUGC
	RE 2024	BU 2025	BU 2026	BU 26 - BU 25
Steuern aktuelles Jahr JP	163'056.10	145'000	150'000	5'000
davon				
Ertragssteuern	128'858.70	110'000	(115'000)	5'000
Kapitalsteuern	34'197.40	35'000	35'000	
Steuern Vorjahre JP*	31'315.35	-500	-500	-
Total	194'371.45	144'500	149'500	5'000
Ertragssteuer (Steuerfuss) ¹	55%	55%	55%	
Kapitalsteuer (Steuerfuss) ¹	55%	55%	55%	

^{*} Tatsächliche Forderungsverluste und Eingang abgeschriebene Steuern NP aus den Vorjahren. Gemäss der Gemeinderechnungsverordnung dürfen mit Ausnahme der Steuerabschreibungen die Steuern Vorjahre nicht budgetiert werden. Diese sind mit dem Jahresabschluss abzugrenzen (Steuerabgrenzungsprinzip).

> Gesamt:

BU 2026: CHF 149 500

BU 2025: CHF 144 500

△: CHF 5 000 **↑**

Davon:

Ertragssteuern

BU 2026: CHF 115 000

BU 2025: CHF 110 000

△: CHF 5 000 **↑**

Kapitalsteuern

BU 2026: CHF 35 000

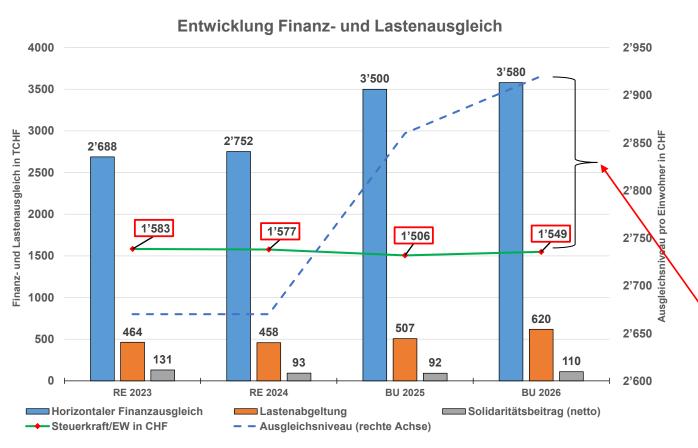
BU 2025: CHF 35 000

△: CHF (

¹ Im Rahmen der Umsetzung der Steuervorlage 17 (SV17), erfolgt ab dem Jahr 2023 die Umstellung auf den Gemeindesteuerfuss. Die Ertrags- und Kapitalsteuer wird von der Staatssteuer berechnet.



Finanzausgleich



Steuerkraft ist für den horizontalen Finanzausgleich massgebend.

BU 2026: CHF 1 549/EW

BU 2025: CHF 1 506/EW

Ausgleichsniveau

BU 2026: CHF 2 920/EW

BU 2025: CHF 2 860/EW

Differenz zum Ausgleichsniveau

BU 2026: CHF 1 371/EW

BU 2025: CHF 1 354/EW

 Budgetierung gestaltet sich per se schwierig.



Eckwerte Investitionsbudget (in CHF)

AUSGABEN

EINNAHMEN

5 545 000

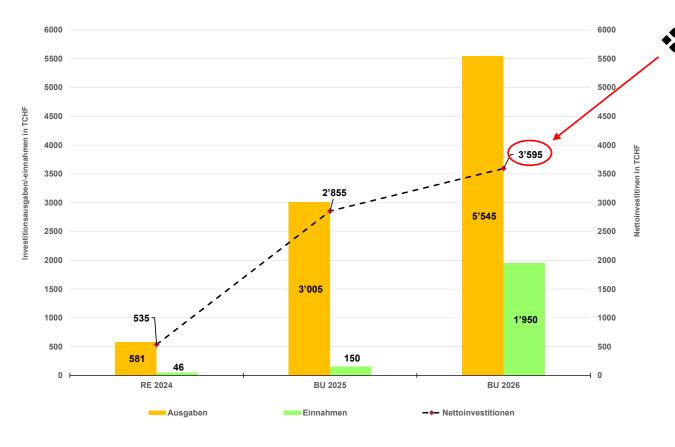
1 950 000

Nettoinvestitionen

3 595 000



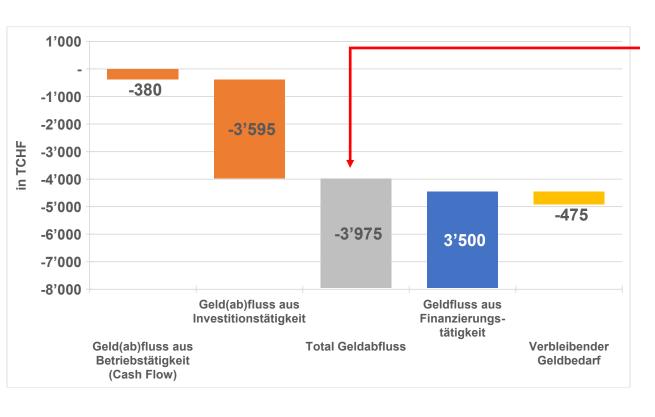
Investitionen Gesamthaushalt



- Nettoinvestitionen von CHF 3.59 Mio.
 - Sanierung/Umbau Verwaltung CHF 500 000
 - ➤ Bildung CHF 200 000
 - > Verkehr CHF 125 000
 - ➤ Wasserversorgung netto CHF 2.9 Mio. davon Wasserwerk z'Hof netto CHF 2.3 Mio.



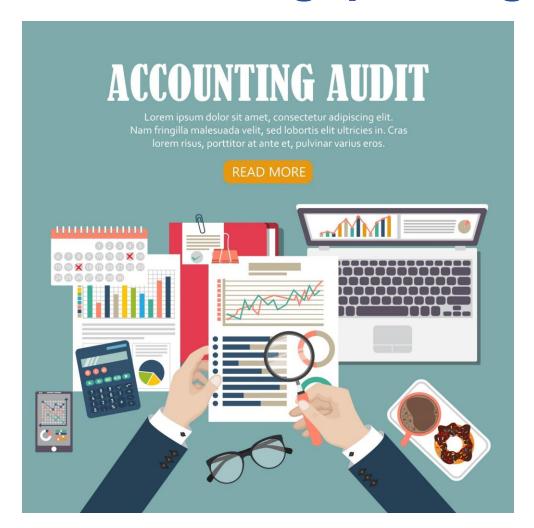
Approximativer Liquiditätsbedarf im Jahr 2026



- ➤ Total Geldabfluss von 4 Mio. Franken.
 - Betrieb: 0.4 Mio. Franken
 - Investitionen: 3.6 Mio. Franken
- ➤ Deckung durch Aufnahme Darlehen von 3.5 Mio. Franken.



Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission









Anträge aus der Versammlung



Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung das Budget 2026 mit folgenden Steueransätzen zu genehmigen.

Natürliche Personen

Einkommens- und Vermögenssteuer

65 % der Staatssteuer

Juristische Personen

Ertragssteuer, Kapitalsteuer

55 % der Staatssteuer



Totalrevision Reglement über das Halten von Hunden

Ausgangslage

> Reglement stammt aus dem Jahr 2004

Änderungen

- ➤ Abläufe Registrierung
- > Abläufe Hundedatenbank AMICUS
- ➤ Grundsätze Hundehaltung
- ➤ Verweis auf das Hundereglement des Kantons
- Bestimmungen Tierschutz- und Tierseuchengesetzgebung
- ➤ Gebühren als Spanne definiert jährliche Gebühr in der Gebührenverordnung durch GR



Totalrevision Reglement über das Halten von Hunden





Totalrevision Reglement über das Halten von Hunden

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnerversammlung die Totalrevision des Reglements über das Halten von Hunden zu genehmigen.



Nachtragskredit

Kredit EWGV 08.12.2022

150'000.00 exkl. Mwst.

Zusätzliche Kosten für

40'000.00 exkl. MwSt.

- Planung Aufbereitungskette
- Abklärung beim Kanton Einleitung Aufbereitungsabwasser
- Baugrundverhältnisse





Antrag 1

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung dem Nachtragskredit für das Projekt neues Wasserwerk z'Hof über CHF 40'000.00 exkl. MwSt. zuzustimmen.

Zusätzlicher Projektierungskredit Wasserwerk

Ausgangslage

- Rückweisung Ausführungskredit EWGV 26.05.2025
- Auftrag an GR → Redimensionierung



Kosteneinsparungen A

							Einsparung	
							Einzelposition in	
L	$\overline{}$					Konsequenzen		Entscheidung 27.10.25
	1	Verfahrenstechnik	Verzicht auf UV-Anlage	Auf die UV-Anlage wird verzichtet, die Leistung der UF-Anlage	-	Die durch die UV-Anlage	74'000.00	Massnahme wird angenommen.
				wird im erforderlichen Masse erhöht		vorhandene Redundanz entfällt		Am Ende der Aufbereitungskette
								wird als zusätzliche Sicherheit
								eine UV-Anlage installiert.
								Einsparung verringert sich
								entsprechend.
\vdash	2	Verfahrenstechnik	Verzicht auf zweites	Durch das weglasser der UV-Anlage wird nur noch 1	UV-Anlage wird weggelassen	Die Quellen werden unabhängig	10'000.00	Massnahme wird angenommen.
	-			Rohwasserbecken benötigt		von der Qualtät gemischt (bei	20 000.00	
						Bedarf können einzelne Quellen		
						verworfen werden)		
						,		
L								
	3	Verfahrenstechnik	Vereinfachung Online	Trübungsmessung auf Zulauf z'Hofquellen Oberdorf	Weiternutzung von 2	Die Trübung des Mischwassers	3'000.00	Massnahme wird angenommen.
			Analytik	(Mischwasser Nord und West) weglassen		der Quellen z'Hof Nord und West		(Trübung der beiden Quellen
					Trübungsmessungen im PW	wird nicht erfasst		wird im PW z'Hof Oberdorf
					Oberdorf			gemessen).
	4	Verfahrenstechnik	Minimierung Online-	2 SAK-Messungen im Zulauf weglassen	-	SAK kann jeweils nur für einen von	15'000.00	Masnahme wird angenommen.
			Analytik			3 Quellzuläufen erfasst werden		
\vdash	5	HLK	Zentrale zentrale	Anstelle einer zentralen Entfeuchung, werden in der Anlage 2	-	Kein Luftumwälzung im	20'000.00	Massnahme wird angenommen.
	ا آ			Mobile Geräte aufgestellt		Hauptraum, schlechtere Vertilung		Es sind Abläufe für dezentrale
			Entredentarig	Tiobite ociate adigestett		der getrockneten Luft		Entfeuchter vorzusehen.
						See		Emiliar ForEuserion
L	_							



Kosteneinsparungen A

				 	 		
6	EMSRT		Gemäss Studie Plan-E kann für die Anlage auf dem Dach eine	-	-	10'000.00	Die PV-Anlage soll im Projekt
		Fördergelder für PV-	Einmalvergütung von ca. 10'000 CHF erhalten werden.				beibehalten werden (grosser
		Anlage					Eigenverbrauch).
7	Bau / Innenausbau	Verzicht auf zweites	Trennwand zwischen Becken und 1 Drucktür entfallen	Siehe 2	Siehe 2	15'000.00	Massnahme wird angenommen.
		Rohwasserbecken					
8	Innenausbau	Verzicht auf	Die Innenwände werden in rohem Beton belassen	-	Raum wirkt etwas weniger hell	15'000.00	Massnahme wird angenommen.
		Innenanstrich	(Schalungstyp 2). Auf einen weissen Anstrich wird verzichtet				
9	Innenausbau	Verzicht auf	Als Bodenbelag wird ein Zementestrich im Gefälle	-	Der Zementestrich kann	50'000.00	Aufgrund der Anforderungen an
		Industriebodenbelag	vorgesehen. Auf ein Industriebodenbelag wird verzichtet.		Flüssigkeiten etwas aufsaugen		die Reinigung (Einsatz
					und lässt sich deshalb nicht		Chemikalien) ist ein
					vollständig reinigen		Chemikalien-resistenter
							Industriebodenbelag
							vorzusehen.
						Einsparung	
						Einzelposition in	
Nr.	Gewerk	Massnahme	Beschreibung	Vorausetzungen	Konsequenzen	CHF (exkl. MwSt.)	Entscheidung 27.10.25
10	Gebäude	Verzicht auf separaten	Auf einen seitlichen Eingang für die Anlieferung von	-	Bei der Anlieferung muss	13'000.00	Aus betrieblichen Gründen wird
		Eingang Chemieraum	Chemikalien wird verzichtet (Wegfall Ausentür und Vordach)		zwingend ein Mitarbeiter der		der separate Eingang zum
					Wasserversorgung anwesend sein		Chemieraum beibehalten.
	Total exkl. MwSt.					225'000.00	
	Anteil an UVG (5%)					11'000.00	
	Total					236'000.00	
	MwSt. gerundet						
	Total mit MwSt.					255'000.00	

Zusätzlicher Projektierungskredit Wasserwerk

Variante A – Sparvariante mit Enthärtung

- Optimierungen im Bereich Verfahrenstechnik
- Ausschöpfung Einsparungsmöglichkeiten beim Bau

➤ Honoraraufwand CHF 7'540.00 exkl. MwSt.

Zusätzlicher Projektierungskredit Wasserwerk

Variante B – Sparvariante ohne Enthärtung

Enthärtung mittels Umkehrosmose wird weggelassen

Honoraraufwand CHF 6'670.00 exkl. MwSt.

Zusätzlicher Projektierungskredit Wasserwerk

Variante C – Minimalvariante

Zusätzlich zu Varianten A und B

- Gebäude wird so weit wie möglich verkleinert
- > Honoraraufwand CHF 18'850.00 exkl. MwSt.

Zusätzlicher Projektierungskredit Wasserwerk

Erwägung

Der Gemeinderat hat beschlossen, Variante C nicht weiterzuverfolgen.

Begründung: Eine Verkleinerung des Gebäudes würde eine technische Aufrüstung in den nächsten Jahrzehnten verunmöglichen oder nur mit grossem finanziellem Aufwand ermöglichen.



Zusätzlicher Projektierungskredit Wasserwerk

Erwägung

Variante A und B sollen weiterverfolgt werden.

> Planungskredit CHF 15'000.00 exkl. MwSt.

- Anpassung 3D-Modell (Umplanung Ultrafiltratbecken, weitere Anpassungen 3D-Modell [z.B. Rohrleitungen und deren Schnittstellen mit dem Gebäude], allfällig optimierte Anordnung der bisherigen Ausrüstung)
- Anpassung Pläne (Fachkoordinationsplan Gebäude, Umgebungsplan, Fliessschema)
- Koordination der Ermittlung der Kosteneinsparung durch Membratec, Prüfen Kostenminderung für den Anschluss EBL, Quantifizierung der zusätzlichen Kosteneinsparungen die sich im Bereich Hoch-/Tiefbau ergeben.





Antrag 2

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Planungskredit gemäss Variante A und B für die Redimensionierung des neuen Wasserwerks z'Hof über CHF 15'000.00 exkl. MwSt. zu genehmigen.



Verschiedenes





IR nach/von Basel/S3 nach/von Olten Ebenerdige Umstiege nach Basel



S3/S33 nach/von Frenkendorf-Füllinsdorf Pratteln, Muttenz, Basel/IR nach Bern, Luzern 4x pro Stunde Verbindungen





Fahrzeiten Oberdorf Station - Liestal - Oberdorf im Schnitt je Richtung:

heute: ca. 21 Min. Neu: ca. 22.5 Min.

Fahrzeiten Oberdorf Station – Basel im Schnitt:

heute: ca. 36 Min. Neu: ca. 47 Min.

Fahrzeiten Basel - Oberdorf Station im Schnitt:

heute: ca. 43 Min. Neu: ca. 46 Min.



Verlust Hin- und Rückfahrt nach Basel pro Woche: ca. 70 Min.

Gewinn Hin- und Rückfahrt nach Frenkendorf-Füllinsdorf, Pratteln und Muttenz:

ca. 25 Min.



Vorschlag:

Ankunftszeit WB in Liestal wie heute = Verlust Oberdorf Station – Basel und zurück = ca. 15 Min.

Kein Zeitgewinn nach Frenkendorf-Füllinsdorf, Pratteln und Muttenz

Weiterhin schlanke Anschlüsse nach Lausen, Ittingen, Sissach, Gelterkinden, Tecknau Olten (S3)

Abfahrtszeit WB in Liestal wie geplant = Gute Anschlüsse S3 von Basel, Muttenz, Pratteln, Frenkendorf-



Lob und/oder Kritik an:

Dominic Wyler (Verkehrsplaner beim BUD)

(Vorname.Nachname@bl.ch)

Andreas Kälin (Leiter Verkehrsmanagement BLT)

(Vorname.Nachname@blt.ch)

Buslinien 92 und 93

- Mit dem Fahrplanwechsel vom 14. Dezember 2025 wird das On-Demand Angebot auf den Linien 92 und 93 auf alle Wochentage erweitert.
- Am Sonntag, 14. Dezember 2025, tritt der neue öV-Fahrplan schweizweit in Kraft. Das On-Demand Angebot, das bisher am Samstag und Sonntag auf den Buslinien 92 (Liedertswil Dorf – Hölstein Station) und 93 (Lampenberg Dorf – Lausen Bahnhof) getestet wurde, wird mit dem Fahrplanwechsel auf alle Wochentage ausgebaut.



Verschiedenes



On Time:

- Linie 92
- 05.43 8.24 Uhr / 11.41 13.22 Uhr / 15.15 18.30 Uhr
- Linie 93
- 05.47 8.24 Uhr / 11.27 13.31 Uhr / 15.35 18.19 Uhr
- Die On-Time Fahrpläne mit den genauen Abfahrtszeiten pro Haltestelle sind ab



Verschiedenes



On-Demand Angebot an allen Wochentagen

On Demand:

- Linie 92
- 8.24 Uhr 11.41 Uhr / 13.22 Uhr 15.15 Uhr / 18.30 Uhr 23:00 Uhr
- Linie 93
- 8.24 Uhr 11.27 / 13.31 Uhr 15.35 / 18.19 Uhr 23:00 Uhr



Verschiedenes



PICK-E-BIKE

Pick-e-Bike: Jetzt losfahren!

Scan to download the app



OR





Neujahrsapéro

Freitag, 9. Januar 2026, 19:00 Uhr



Verschiedenes

